

Rathsmitglied: Anton Heinrich Emil, Dr. jur., Senator 1852, jüngerer
Bürgermeister 1858, älterer Bürgermeister 1864.

u. Overbeck † Peter, Handelsmann auf der Zeil No. 16 (D 18, später darnist. Hof)
heir. Catharina Blacket von Köln 20. April 1602.

Padjera (Badjera), Albert, bisher Beisasse, katholisch, Musikus, auf die Bürger-
tochter Klauer 22. Mai 1805,
Karl, Musikus, auf die Bürgerstochter Strauß 17. März 1806,
Johann Georg, ebenfalls Musikus, heir. Marie Magdalene Schecker 7. Nov. 1806,
drei Söhne des Martin Padjera zu Pozlowitz in Mähren.

Parrot (Barrot), Gercon, Barbier in der Saalgasse No. 38 (T 80), Sohn des Messer-
schmieds Gercon Parrot zu Mümpelgard (Montbéliard) 12. Nov. 1710,
heir. Anna Elisabethe, des Chirurgen Ludwig Heinrich Sackmann Wittwe geb.
Janfon, und 1724 Susanna von der Straßen.

Firma 1806: Johann Conrad Parrot in der Töngesgasse, in Kommissions-
und Speditionsgeschäften.

(de) Passavant, eine dem Burgunder Adel zugezählte, seit 1594 in Basel ansässige Familie.
Rudolf Emanuel, Handelsmann, zuerst in der Mainzergasse No. 1 (J 63) am
Fahrthor, seit 1703 auf dem Römerberg No. 9 (J 162) zum Alt-Strahlenberg und
Bierstein, geb. zu Basel und zuletzt in Hanau ansässig 21. April 1686,
verheir. seit 1679 mit Agathe, des Arztes Dr. med. Chombart Tochter.

Häuserbesitz 1761: Dominikanergasse No. 13 (A 65), Römerberg No. 9 (J 162),
Mainzergasse No. 36 (J 197), Kaffeegasse No. 5 (J 186) am Eck der Falkengasse,
Papageigasse No. 1 (J 255) am Eck der Mainzergasse, großer Hirschgraben No. 11
(F 67), Roßmarkt No. 3 (F 99, jetzt Schepeler) und Salzhaus No. 1 (F 109) am
Eck des großen Hirschgraben.

Firmen 1806: 1) Jacob Passavant, vorher Joh. Ludwig Passavant & Comp.,
später Passavant & Ziegler, am Fahrthor, in englischen Wollenwaaren en gros;
2) Johann David Passavant & d'Orville, vorher Peter Friedrich Passavant, in der
Schnurgasse No. 30 (H 65) zum Kalb, in englischen Wollenwaaren, gestreiften
flanellen und Tüchern en gros; 3) seit ca. 1804 Philipp Passavant & Sohn in
der Schnurgasse, mit steierischem Stahl, Eisen, Blech, Messing und Blei; vorher
de Bary & Passavant in der großen Sandgasse.

Standeserhebung von 1759 mit dem Prädikat „von Passenburg“ für den
fürstl. Nassau-Oranischen Justizrath Johann David P. aus Frankfurt a. M.

Pellissier, Johannes, Wollweber von Hanau 18. Mai 1735.

Petri, Johann Peter, Käsehändler von Hohenweisel bei Butzbach, heir. Marie Eleonore
Zorn 13. Jan. 1773.

Petsch (Betsch, Bertsch), Schneidermeister, später Weinschenk und Gasthalter im
Rebstock, Sohn des Organisten Kaspar Petsch zu Markfrankstädt bei Leipzig, heir.
die Schneiderstochter Anna Margarethe Bender 6. Aug. 1668,

dessen Söhne: 1) Johann Georg 1695 Weinhändler und Gasthalter zu Oberrad; 2) Philipp Jakob 1700 Gasthalter zum Rebstock; 3) Johannes 1706 Handelsmann in Straßburg; 4) Johann Andreas 1708 Gasthalter zum Rebstock, deren Nachkommen: Philipp Jakob 1736 Bierbrauer auf dem Roßmarkt an der Allee im rothen Haus (jetzt reformirte Kirche); Kaspar Jakob 1735 Gasthalter zum Weidenhof auf der Zeil No. 66 und 68; Johann Georg 1758 Bauamtschreiber auf der Zeil No. 51 (D 202); Johann Georg 1800 Kunstmaler; Heinrich Gottlieb, Theilhaber des Bankhauses Joh. Goll & Söhne, heir. 1806 Jakobea Elisabeth Goll gen. Platzmann.

Häuserbesitz 1761: Zeil No. 51 (D 202), Roßmarkt an der Allee, jetzt Goetheplatz No. 7 (E 48), Buchgasse No. 13 (J 125), Mainzergasse No. 17 und 21 (J 50 und 48).
Pettmann, Lorenz, Bierbrauer auf der Allerheiligengasse No. 26 (B 78) zum grünen Wald von Kleingerau 25. Dez. 1606,
 Philipp, Bierbrauer in der goldenen Birne in der Schüppengasse No. 20 (F 121) ebenfalls von Kleingerau 6. Juni 1618.

Nachkommen: Andreas 1703 Bierbrauer in der Heuwaage am Eck der Roßallee, jetzt Goetheplatz No. 2 (Steglehner); Johann Andreas 1710 Bierbrauer in der goldenen Birne in der Schüppengasse No. 20; Philipp Bernhard 1722 Bierbrauer im kleinen goldenen Löwen in der Fischergasse No. 35 (M 43); Philipp Jakob, bis 1736 Bierbrauer an der Roßallee im rothen Haus (E 48, jetzt reformirte Kirche).
Pfefferkorn, Johann Andreas, Mag. phil. und evangelischer Pfarrer an der Katharinenkirche, vorher fürstl. Hosprediger und Beichtvater zu Eisenach, aus Creutzburg im Herzogthum Eisenach, nebst seiner Frau Maria Katharina geb. Erhart und einem Sohne Johann Georg Christian 15. Jan. 1743.

Pfeiffer, Johann Georg, Schuhmacher in der Neugasse No. 27 (L 109) zu den drei Staffeln, Sohn des Pulvermachers Johann Georg Pfeiffer zu Lohr im Preisgau, heir. die Meisters Wittwe Maria Margarethe Hung 25. Jan. 1692,
 Johann Jakob, evangel. Pfarrer dahier, heir. 1740 Anna Margarethe Rauch, Tochter des Handelsmanns Johann Daniel Rauch am Eck der Fahr- und Allerheiligengasse.

Pflug, Johann Andreas, Bierbrauer, Sohn des Försters Pfl. auf der Sachsenhäuser Warte 10. Sept. 1735.

Pilgeram (Pilgram, Bilgram) † Oseas, Goldschmied von Antwerpen, Sohn des Adrian Bilgram, heir. Maria te Neusterre 26. Sept. 1656,

Firmen 1806: 1) Abraham Pilgeram & Sohn im Augsburger Hof, und 2) Johannes Pilgeram in der Schnurgasse, beide in Papier und Schreibmaterialien.

Poley (seit 1823 **Schmidt-Poley**), Ernst, Handelsmann aus Langensalza, heir. Marie Sofie Schmidt, Tochter des Handelsmanns Christian Ludwig Schmidt 28. Dez 1786, dessen Sohn: Eduard Poley, Handelsmann, heir. Friederike Antonie Bansa und nannte sich seit dem Tode seines Oheims Philipp Nikolaus Schmidt im Jahr 1823 „Schmidt-Poley“.

Poussick (Boussick), Johann Veit, Schneidermeister von Untersteinach im Bayreuth'schen
5. Aug. 1767.

Popp, Jost, von Ober-Jelheim im Onolsbach'schen 16. Nov. 1619.

Pregel, Jakob, Handelsmann von Nürnberg, heir. Anna Maria, des Dr. Johann
Nahm (Nehmen?) Tochter 21. Aug. 1623.

Nachkommen:

Johann Adolf, bis 1720 Hausmeister des Armen-, Waisen- und Arbeitshauses;
desgleichen von 1729—1750 Johann Jakob Pregel, verheir. mit Elisabethe
Katharina Rosina Diez, und von 1750 ab Dominikus Pregel.

Häuserbesitz 1761: Zeil No. 70 (D 35), Viebergasse No. 15 (E 196) und
Weißadlergasse No. 3 (F 14).

Prestel, Johann Adam, Kupferstecher und Kunsthändler von Nürnberg, katholisch,
auf die Bürgerstochter Christ 9. April 1800.

Christian Erdmann Gottlieb, Kupferstecher und Kunsthändler aus Nürnberg, Sohn
des Malers Johann Gottlieb Prestel 25. März 1803,
heir. Henriette Margarethe Kühn.

Prior, Rudolf, Metzger auf der Bockenheimer Gasse neben dem Zollhaus, von Mainz,
heir. Elisabethe Margheimer 7. Febr. 1592.

Rathsmitglieder: 1) Thomas, Metzger, 1653 des Rath's, † 1654; 2) Philipp,
1659 des Rath's, † 1666.

Rasor (Rasorig), eine alte Wetterauer Gelehrtenfamilie:

Kaspar Gabriel, Dr. jur. und Stadt-Syndicus, auf der Zeil zum wilden Ochsen,
aus Staden in der Wetterau, zuletzt Sekretär der Burg Friedberg . . . Okt. 1608.

heir. Juliane am Steeg, Tochter des Schöffen und Senators Jakob am Steeg,
dessen Sohn: Martin, Dr. jur., 1663 ebenfalls Stadt-Syndicus, † 1689.

Nachkommen:

Anna Maria, seit 1673 verheir. mit dem Handelsmann Peter Kaspar Gläser
von Gläsernthal, welcher 1682 den Gläsernen Hof erbaute; Georg Volpert 1705
Rathsherr zu Worms; Philipp Christian, Handelsmann von Worms, hiesiger
Bürger 31. Jan. 1727, heir. die Wittve des Handelsmanns Balthasar Schöneck,
Anna Marg. geb. Püchler, und 1746 Anna Katharina Willemer.

Häuserbesitz 1761: Fahrgasse No. 22 (A 163) und Altgasse 35 (C 125).

Firma 1806: Philipp Dietrich Rasor im Arnburger Hof, in Spedition,
Kommission und Spezereiwaaren en gros.

Rauch, eine alte Wetterauer familie, im Jahre 1500 in der Person des älteren Bürger-
meisters der Reichsstadt Friedberg Cuntz Rauch erwähnt.

Johann Daniel, Spezereihändler von Niederröllstadt, Sohn des gräfl. Solms'schen
Pfarrers und Inspektors der Grafschaft Solms-Rödelheim Johann Georg Rauch,
Bürger 3. Juli 1696,